



PB-PP
BELGIE(N) - BELGIQUE

PFARRVERBAND NACHRICHTEN



RAEREN - EYNATTEN - HAUSET

Zweiwöchentliche Ausgabe:
Herausgeber:
Hauptstraße 20
4730 RAEREN

Raeren ☎ 087 / 85 16 44

Eynatten ☎ 087 / 85 13 16

Hauset ☎ 087 / 65 90 73

E-Mail: info@pfarrverband-raeren.be

Homepage: www.pfarrverband-raeren.be

Auslieferungsamt:

Auslieferungsdatum:

Masspost Lontzen (N° P926126 - PRS 3273643)

31.12.2025

Bürostunden im Pfarrverband:

Raeren:

montags, 10:45 - 16:15 Uhr

dienstags, 08:00 - 12:15 Uhr, 12:45 - 17:00 Uhr

mittwochs von 08:00 - 11:30 Uhr

donnerstags von 08:00 - 12:45 Uhr

freitags von 08:00 - 13:30 Uhr

Hauset:

montags und dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr

Eynatten:

montags von 08:00 - 10:00 Uhr und

donnerstags von 13:15 - 16:15 Uhr

04.01. Erscheinung des Herrn A (2) - 11.01. Taufe des Herrn A (3)



Samstag, 03.01. Erscheinung des Herrn A - Matthäus 3, 3-12

HAUSET: Hl. Messe

18:00 Uhr: Für die Pfarrfamilie // Jm. Pastor Jean-Marie Keutgen

Sonntag, 04.01. Erscheinung des Herrn A - Matthäus 3, 3-12

RAEREN: Hl. Messe

09:30 Uhr: Für die Pfarrfamilie // Ehl. Maria + Josef Genotte-Rosewick
Ehl. Finchen + Otto Thaeter-Rosewick // Rita Nadenau-
Cormann // Jm. Ehl. Maria + Hans Scheurer-Danne + LVF.

EYNATTEN: Hl. Messe

11:00 Uhr: Für die Pfarrfamilie // Karin Brandenburg + Familie // Jm.
Heinrich Bergmans // Jm. Gisela Osseman-Heukemes
Jm. Osseman-Wallraff Laurenz, Anny + Augustine
Léon Heukemes // Walburga Körver-Franssen von
Cortenbach, Ehemann Josef + verst. Angehörige



Kollekte für die „Jungen Kirchen“

10.30 Uhr: Marienheim: Wortgottesdienst

In den Anliegen der Bewohner des Marienheims

08:30 Uhr und 18:30 Uhr - GLAUBE KIRCHE LEBEN im BRF



+ „1. Das Hl. Jahr der Hoffnung geht zu Ende: Einige Stimmen.“

+ „2. Richard Davids: Kommentar zum Sonntagsevangelium.“

+ „3. Wünsche zum neuen Jahr aus dem Pfarrverband Lontzen.“

Montag, 05.01.

MARIENHEIM: 15:00 Uhr: Rosenkranzgebet

Donnerstag, 08.01.

MARIENHEIM: 15:30 Uhr: Messe - Für die Bewohner des Hauses

HAUSET: 18:30 Uhr: Aussendungsgottesdienst der Sternsinger
Für die Pfarrfamilie // Pastor Jean Levieux // Hein Olbertz

Freitag, 09.01. Freitag

**RAEREN: 19:00 Uhr: Abendmesse - Für die Pfarrfamilie // Maria +
Michel Mennicken // Günter Schumacher // Gianna +
Armando Candeago // Ralph Drosson + Eltern + Brüder**



Wunderbare Krippen in den Pfarrkirchen

Es lohnt sich, liebe Pfarrangehörige, unsere **KRIPPEN** nach den Gottesdiensten oder einmal so ganz für sich allein, in näherem Augenschein zu nehmen.

Die Krippenbauer haben mit sehr viel Liebe, Mühe und Sachverstand eine wunderbare Landschaft geschaffen.



Kollekte am 3.-4. Januar 2026

(Erscheinung des Herrn): Junge Kirchen in Afrika

Diese Kollekte dient der Unterstützung der jungen Kirchen in Afrika, insbesondere im Kongo, in Ruanda und Burundi, wo die Situation weiterhin sehr schwierig ist und die Kirche eine wichtige Rolle spielt.

Diese Nationen zählen auf uns und ihre Christen offenbaren bereitwillig ihren Glauben. Ihre Lebensfreude entlohnt uns für unser Engagement. Ihr Glaubenszeugnis ermutigt uns, den Kirchen ihres Landes zu helfen.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Großzügigkeit!



DANKE

Unser Pfarrverband hat auch in diesem Jahr wieder eine schöne und tiefgehende Weihnachtszeit erleben dürfen.

In zahlreichen Gottesdiensten in unseren drei Pfarrkirchen haben viele von uns Gott loben und preisen

können für das Geschenk der Menschwerdung Jesu.

Danken möchten wir unter anderem...

- den Sekretären
- den Gemeindeverantwortlichen, die uns gerne durch Wort und Tat unterstützen, bes. den Gemeindearbeitern für die Tannenbaumdekorationen in den Kirchen.
- den Kindern und Katechetinnen, die uns die Heiligen nähergebracht haben.
- unseren Organisten und Chören, welche die Gottesdienste verschönert haben.
- den Ministranten, Lektoren und Kommunionhelferinnen.
- unseren Küstern in den Pfarrkirchen und Kapellen.
- jene, die geputzt und die Kirchen geschmackvoll geschmückt haben.
- für die schönen Adventsfeiern gestaltet durch die Landfrauen im Pfarrverband
- den zahlreichen Menschen, die uns liebevolle Weihnachts- und Neujahrswünsche übermittelt haben...

Weite Wege

Hindernisse im Alltagsleben, die uns leicht verdrießlich machen,
müssen uns die gute Laune nicht verderben.

Ist die Sonne zu heiß, suche ich Schatten und Kühle.

Ist die Hürde zu hoch, versuche ich sie zu umgehen.

Ist der Bach zu breit, suche ich nach einer Brücke.

Ist der Weg zu weit, lege ich eine Pause ein.

Ist die Last zu schwer, nehme ich die Hälfte und gehe zweimal.

Aus: Klemens Nodewald, Wenn Freude Weitsprung übt, Echter Verlag



Liebe Pfarrfamilie!

Wie kommen die Hl. Drei Könige an die Krippe?, frage ich Sie. Wenn Sie sich an das Evangelium erinnern: da war nur von einem König die Rede, von Herodes. Und der ging nicht hin, um anzubeten. Ganz im Gegenteil!

Die anderen, die wir Könige nennen, heißen im Evangelium „Sterndeuter“. Es sind damit wohl weise Männer gemeint, Magier, die aus fernstem Heidenland kommen. Sie gehören nicht zum erwählten Volk Israel. Offensichtlich aber verstanden sie es, die Zeichen der Zeit zu deuten. Das hielt sie beweglich.

Wie viele es waren, wird nicht genannt. Ob es drei waren - kann sein, kann auch nicht sein. Und dass sie zufällig nach Bethlehem gekommen sind - äußerst unwahrscheinlich. Sie brauchten für die Anreise damals lange Zeit.

Und Jesus war doch nur auf der Durchreise wegen der Volkszählung in Bethlehem geboren worden, heißt es. Im Übrigen bleibt der Stern auch nicht über dem Stall stehen, sondern über einem Haus. Und das hatten Maria und Josef doch in Nazareth und nicht in Bethlehem.

Und das arbeitet der Evangelist Matthäus ganz deutlich heraus: Gott offenbart sich in diesem Kind - trotz der Widerstände - doch allen Menschen. Wenn die Vorgesehenen nicht wollen, sucht er einen neuen Weg!

Mit dem Stern, einem von ihm geschaffenen Zeichen, führt er Menschen zu diesem Kind. Das geht aber nur mit solchen Menschen, die offen sind für Gottes Wort und seine Verheißung, die sich von seinen Zeichen der Zeit auf den Weg bringen lassen, die beweglich sind. Dabei kommt es offensichtlich nicht auf Herkunft, Stand oder theologische Bildung an, sondern auf Beweglichkeit und Offenheit für Gottes Führung.

Wenn Menschen sich von Gott bewegen lassen, kann es zur Begegnung kommen. Weil die Sterndeuter sich bewegt haben, kamen sie zum Kind. Offensichtlich hat sie das sehr positiv verändert und bewegt: Sie wurden „von sehr großer Freude erfüllt“.

Sie gingen sie viel begeisterter weg, als sie gekommen waren. Sie zogen „auf einem anderen Weg heim in ihr Land“. Und Herodes wartet immer noch...

Einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen

Ihr Pastor
Peter
Dries

WITZE



Der Gast ließ nach einer kurzen Verkostung die Aufschnitt Platte zurückgehen. Der Wirt eilt herbei und fragt: „Was fehlt an der kalten Platte?“ Darauf der Gast: „Das k bei kalt!“

Samstag,	10.01.	Taufe des Herrn A - Matthäus 3, 13-17
-----------------	---------------	--

EYNATTEN: Hl. Messe

18:00 Uhr: Für die Pfarrfamilie // Pastor Ferdi Hecker

Die Sternsinger ziehen durch den Pfarrverband

Sonntag,	11.01.	Taufe des Herrn A - Matthäus 3, 13-17
-----------------	---------------	--

HAUSET: Hl. Messe

09:30 Uhr: Für die Pfarrfamilie // Pastor Jean-Marie Keutgen

RAEREN: Hl. Messe - Startmesse Firmlinge

11:00 Uhr: Für die Pfarrfamilie // Jm. Mia + Peter Homburg // Jm. Erna + Karl Radermacher // Jm. Elly + Hubert Hagelstein // Jm. Geschw. Martha + Gerta Pitz // Ehl. Barbara + Heinrich Reul Jm. Gertrud + Carl Creutz-Schumacher // Jm. Barbara + Friedrich Schumacher-Creutz + LVF. // In besonderer Meinung // Jm. Johanna Leusch-Kirschvink // Jm. Hugo Falter



Kollekte für die Belange der Kiche

10.30 Uhr: Marienheim: Wortgottesdienst

In den Anliegen der Bewohner des Marienheim



08:30 Uhr und 18:30 Uhr - GLAUBE KIRCHE LEBEN im BRF

+ „Richard Davids: Kommentar zum Sonntagsevangelium.“

+ „Emil Piront: das Sakrament der Taufe im Grundschulalter.“

+ „Ralph Schmeder: Neues aus der Weltkirche.“

Montag,	12.01.
----------------	---------------

LICHTENB.: **08:30 Uhr:** Schulmesse 

RAEREN: **15:00 Uhr:** Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

Mittwoch,	14.01.
------------------	---------------

RAEREN: **08:30 Uhr:** Schulmesse 

Donnerstag,	15.01.
--------------------	---------------

HAUSET: **08:15 Uhr:** Schulmesse 

MARIENHEIM: **15:30 Uhr:** Messe - Für die Bewohner des Hauses

HAUSET: **18:30 Uhr:** Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche

19:00 Uhr: Abendmesse - Für die Pfarrfamilie

Freitag,	16.01.
-----------------	---------------

EYNATTEN: **08:15 Uhr:** Schulmesse 

RAEREN: **19:00 Uhr:** Abendmesse - Für die Pfarrfamilie // Ralph Drosson + Eltern + Bruder



Pfarrbrief sagt DANKE...

Mit dem ersten Pfarrbrief im neuen Jahr wünschen die Pfarrbrief'ler den treuen Lesern(innen), die Woche für Woche die Pfarrneuigkeiten mit Spannung erwarten, ein friedvolles Neues Jahr 2026.

Wir danken den vielen Menschen, die auch ehrenamtlich daran mitarbeiten, dass das Pfarrblättchen ansprechend

und pünktlich alle Haushalte unseres Pfarrverbandes erreichen kann.



In Raeren sind die Sternsinger wieder zwischen dem 1. und 15. Januar 2026 unterwegs.

Am Samstag, 10. Januar 2026 findet wieder ein Sternsinger-Aktionstag in Raeren statt. Der Tag startet mit einer kurzen Aussendung um 9 Uhr 30 auf dem Dorfplatz, zu der alle Sternsinger und Begleitpersonen herzlich eingeladen sind!

Anschließend ziehen die KLJ und die Pfadfinder Raeren und alle anderen Gruppen, die Lust haben beim Sternsingen mitzumachen, los. Auch diesmal gibt es für alle nach dem Singen wieder heißen Kakao mit Zwieback im Pfarrheim.

Der Dankgottesdienst wird dann am Mittwoch, den 14. Januar 2026 um 8.30 Uhr in der Raerener Pfarrkirche in Verbindung mit der Schulmesse gefeiert. Das gesammelte Geld kann bis Freitag, 16. Januar 2026 im Laufe der Woche im Pfarrhaus während der üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Gesammelt wird in Raeren wieder für Bandundu und die große Sternsingeraktion mit dem diesjährigen Leitwort „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ wird natürlich auch wieder unterstützt. Neue Projekte für 2026 in Bandundu sind ein solarbetriebenes Kühlsystem für das Krankenhaus, der Bau eines Hühnerstalls für die Aufzucht von Masthühnern und Legehennen und die Anschaffung eines Laptops sowie eines Druckers und Kopierers für die Verwaltung aller Aktivitäten, damit alle Verwaltungsdaten gespeichert werden können.

Wenn auch Sie für die Projekte in Bandundu spenden möchten, bedanken wir uns herzlich für Ihre Unterstützung.

Sternsinger Raeren

Kontonummer: BE46 7450 4358 8536

BIC: KREDBEBB

Wir freuen uns auf viele Kinder und hoffen auf tatkräftige Unterstützung aller Raerener!

Die Verantwortlichen der Sternsingeraktion, euer Pastor und Benjamin für Bandundu.



Weihnachtliches Konzert in Hauset

Am Sonntag, den 11. Januar 2026, um 18 Uhr findet in der Hauseter Kirche ein zauberhaftes nachweihnachtliches Konzert statt.

Gemeinsam mit dem Chor „Royale Chorale Sainte-Cécile aus Welkenraedt und der „Nova Big Band“ möchten wir die festliche Stimmung der Weihnachtszeit mit Musik ausklingen lassen.

Freuen Sie sich auf eine vielfältige Auswahl an weihnachtlichen Liedern und musikalischen Highlights, die sowohl die Herzen berühren als auch zum gemeinsamen Singen einladen.

Der Eintritt ist frei - wir bitten jedoch um eine Spende, um die musikalische Arbeit unserer Chöre auch in Zukunft zu unterstützen. Kommen Sie vorbei, genießen Sie einen besinnlichen Abend in Gemeinschaft, lassen Sie sich von den Klängen verzaubern und trinken anschließend ein Glas der Verbundenheit mit uns.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Ihr Kirchenchor Hauset.



Jugend und das 3. Sakrament - die Firmung

In Kürze beginnt im Pfarrverband die Vorbereitungszeit, die dazu führen soll, dass die Firmspendung nicht nur ein beeindruckender Moment bleibt, sondern Lebensspuren hinterlässt.

Auch Sie, liebe Eltern, möchten wir bitten, ihre Jugend begleitend zu unterstützen. Anders als bei der Kommunion, ist sie reifer, erfahrener in ihrem Denken.

Die Gruppenstunden möchten den Firmlingen helfen, den christlichen Glauben als eine den ganzen Menschen und für das Leben prägende Kraft zu erkennen und zu erfahren.

Der Pastor wird im Einzelfall gerne beratend zur Seite stehen.



Sternsinger in Eynatten und Hauset

Am **Donnerstag, 08. Januar 2026, um 18:30 Uhr** findet in der Pfarrkirche Hauset ein **Aussendungsgottesdienst für alle SternsingerInnen und deren Begleitpersonen** statt.

Wir wünschen Allen einen guten Start ins neue Jahr und zählen auf Ihre Unterstützung.

Kraftvoll wie ein Berg

Einen Segen, kraftvoll wie ein Berg, wünsche ich dir. Einen Segen, der dir Halt und Sicherheit gibt, wann immer du Standhaftigkeit brauchst.

Einen Segen, wegweisend wie ein Berg, wünsche ich dir. Einen Segen, der dir die Richtung zeigt, wann immer du die Orientierung verloren hast.

Roland Breitenbach



Liebe Pfarrfamilie!

Was muss das für eine spannende Situation gewesen sein von der Taufe Jesu: Jesus kommt zu Johannes an den Jordan - an den Leben schenkenden Flusslauf.

Und er möchte sich taufen lassen. Hatte er dieselben Gefühle, wie ich sie von Erwachsenen, die getauft werden möchten, erzählt bekommen habe: Frohe Erwartung, Aufregung und die Frage, wie wird es sein, dieses alle Christen verbindende Ritual zu erleben?

Doch Johannes will Jesus gar nicht taufen. Er macht ihm eher Vorwürfe. „Ich müsste von dir getauft werden, und du kommst zu mir?“. Ich kann diese Reaktion von Johannes ganz gut nachvollziehen.

Weiß er doch, dass er nur der Wegbereiter des Messias ist. Und es stellt sich ja auch die Frage: muss der Sohn Gottes überhaupt getauft werden? Der hat das doch gar nicht nötig! Und Jesus lässt nicht locker. Er fordert Johannes auf, seine Anfragen zuzulassen und ihn dennoch zu taufen.

Und so tauft dann Johannes - wohl mit Bedenken - Jesus, so wie die anderen Menschen auch, die zu ihm kommen. Und da passiert das, was für viele Menschen einen ganz eigenen Zauber birgt:

Kaum war Jesus getauft und aus dem Jordanfluss herausgestiegen, kommt die Kraft des Hl. Geistes wie eine Taube auf Jesus herab, und er wird mit einer Stimme aus dem Himmel bezeugt:

„Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe.“

Was mich an in diesem Dialog nicht in Ruhe gelassen hat, ist die Frage: Warum lässt sich Jesus überhaupt taufen?

Die Frage des Johannes ist ja auch meine Frage. Und nach längerem Überlegen wurde mir klar, dass das so geschehen musste, weil es die Art ist, wie sich Gott in seinem Sohn den Menschen zeigt.

Er kommt zu Johannes, um sich von ihm taufen zu lassen. Als Mensch unter Menschen will er dieses Taufritual geschenkt bekommen.

Diese frohe Nachricht ist ein wunderbares Geschenk für mich! Gottes Sohn kommt auf uns zu, als einer von uns, und er ist mitten unter uns. Und so freue ich mich schon auf die nächste Taufe.

Eine gute Woche wünscht Ihnen

Ihr Pastor

*Peter
Ditz*

WITZE



Im Religionsunterricht fragt der Pfarrer die Kinder: „Wer bildet die Spitze unserer Kirche?“ Christoph antwortet: „Der Hahn auf dem Kirchturm!“